

PRESSEMITTEILUNG

Bremen, 6. Oktober 2011

DIE DEUTSCHE
KAMMERPHILHARMONIE
BREMEN



»Französische Impression und königlicher Ton« 3. Kammerkonzert mit Musikerinnen der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen

Unter dem Titel »Französische Impression und königlicher Ton« erklingen Werke von Jean-Marie Leclair, Maurice Ravel, Mel Bonis und Claude Debussy sowie ein Musikstück aus dem vergangenen Jahrhundert.

Das ausgewählte Programm verfolgt den Weg der Harfe vom Barock über die Musik des Impressionismus bis in die Zeit der Frühmoderne. Die drei Musikerinnen, Ulrike Höfs (Flöte), Friederike Latzko (Viola) und Gesine Dreyer (Harfe), stellen den Zuhörern dabei auch ein Werk aus dem vergangenen 20. Jahrhundert vor, das Ihnen besonders am Herzen liegt. Welches Stück dabei zur Aufführung kommt, wird erst im Konzert verraten!

»Französische Impression und Königlicher Ton«, 3. Kammerkonzert

Sa. 15. Oktober 2011, 19.30 Uhr, Kreismusikschule Leer

Mo. 17. Oktober 2011, 20 Uhr, die »Kammer-Philharmonie«, Gesamtschule Bremen-Ost

So. 23. Oktober 2011, 11 Uhr, KITO, Bremen

Ulrike Höfs, Flöte

Friederike Latzko, Viola

Gesine Dreyer, Harfe

Jean-Marie Leclair (1697-1764): Trio-Sonate D-Dur für Flöte, Viola und Harfe

»Der Überraschungsgast des Abends«

Maurice Ravel (1875-1937): Sonatine für Flöte, Viola und Harfe

Mel Bonis (1858-1937): Scène de la Forêt für Flöte, Viola und Harfe

Claude Debussy (1862-1918): Sonate für Flöte, Viola und Harfe

Karten sind erhältlich beim Kunden-Service der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen,
Tel. 0421-32 19 19.

Die Partner der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen



Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen

Annette Boegl, Leitung PR und Fundraising, Kulturhaus Stadtwaage, Langenstraße 13, 28195 Bremen

Tel +49 (0)421-9 58 85-0, Fax +49 (0)421-9 58 85-11, a.boegl@kammerphilharmonie.com, www.kammerphilharmonie.com

Tine Klier, text+pr, Contrescarpe 8, 28203 Bremen

Tel +49 (0)421-5 65 17-29, Fax +49 (0)421-5 65 17-11, klier@mueller-text-pr.de, www.mueller-text-pr.de